

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Sonnabend, den 7. Dezember 1912,
vormittags 10 Uhr
sollen in dem Grundstücke **Querstraße 4/6**,
hier:

1 großer Posten Bücher, als:

- Deutscher Frauen-Almanach 1910 u. 1911
- Dresler, Vom grünen Holze. Br. u. geb.
- Neumann-Hofer, Der Außerwählte
- — Der kleine Don Juan
- — Welche Blätter
- — Der allmächtige Dollar. Geb. u. br.
- — Wotans Abschied
- — Spießgesellen
- — Die Montresore

meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Leipzig, den 4. Dezember 1912.
Der Gerichtsvollzieher des Kgl. Amtsgerichts.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma

Ph. J. Scholler Verlag
München.

Leipzig, den 2. Dezember 1912.
F. Volckmar.

Leipzig, Dezember 1912.

Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung der Firma

Dr. Heinrich Erben, Saaz.
F. Volckmar.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Todesfalls eine **angesehene, lange Jahre im Besitze ein und derselben Familie befindliche Buchhandlung** samt schönem, in bester Lage befindlichen Haus in kleiner, angenehmer Stadt Bayerns. Das solide Geschäft bringt guten Gewinn und hat eine treue, altangekommene Kundschaft. Bei Übernahme des Geschäftes samt dem wertvollen Grundstüd sind ca. 50 000 M. als Anzahlung vorgesehen, ev. würde das Geschäft auch allein verkauft. Das Objekt eignet sich besonders für Herren katholischer Konfession.

Erfoste Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.
Hermann Wildt.

Eine

Wiener Buchhandlung,

vor kurzem erst eröffnet, die aber begründete Aussicht hat, sich gedeihlich zu entwickeln, ist wegen plötzlicher Erkrankung des Besitzers für 8500 M. zu verkaufen. Anzahlung 5000 M. Event. kommt auch eine Verpachtung in Betracht. Kurz entschlossene Herren wollen schreiben unter „W. P. 6158“ an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Wien I.

Für meine angesehene Buch-, Lehrm., Kunst- und Musikhandlung suche ich solventen Käufer. Sie befindet sich in schöner industriereicher Stadt Westdeutschlands, hat großen Umsatz und ihr Verkauf geschieht lediglich, weil ich durch andere Unternehmen vollauf in Anspruch genommen bin. Gef. Anfragen — nur von kapitalkräftigen Reflektanten — unter „Sortiment“ Nr. 4474 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Wer kauft sofort gegen bar Verlagsrecht leicht absetzbaren kl. kaufm. Lehrbuchs f. Selbstunterricht nebst Restauflage?

Postlagerkarte 19, Berlin W. 9.

Meine seit 16 Jahren bestehende Buch- und Papierhandlg., Leihbibliothek biete ich hiermit zum 1. Januar zu billigem Inventur-Preis an.

H. Berger, Buchhändler,
Charlottenburg.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen großen Gewinn bringenden Verlag mehrerer bekannter Fachzeitschriften, Kaufpreis 360 000 M. Das Objekt ist nicht verlegbar und kommen nur solche Bewerber in Betracht, die in Osterreich ansässig sind oder dorthin ziehen wollen. **Ev. würde der Verkäufer, der sich allmählich vom Geschäft zurückziehen will, auch beteiligt bleiben.**

Erfoste Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.
Hermann Wildt.

Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10,
Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

Fachmann in reiferen Jahren, der jahrelang in Amerika tätig war und demnächst nach Deutschland zurückkehrt, sucht geeigneten neuen Wirkungskreis:

Kauf oder Beteiligung an aussichtsvollem Unternehmen, am liebsten in Hamburg oder Berlin oder ähnliche Gelegenheit zur Etablierung.

Gefl. Angebote werden verschwiegen behandelt und sogleich sorgsam geprüft. Persönliche Verhandlungen im Januar 1913 erwünscht. Anschrift: Fachmann Nr. 4450 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhabergesuche.

Beteiligung!

Pädag. Verlag mit vorzüglicher Zeitschrift, Verbindung von Autoren nur besten Rufes, sucht stillen oder tätigen Teilhaber mit einer Einlage nach und nach bis etwa 30 000 M. Geschäft ist in steter Entwicklung begriffen. Reflektiert wird auf eine tüchtige, arbeitsfreudige und umsichtige Kraft. Die eingeschlagene Verlagsrichtung hat eine grosse Zukunft!

Vermittelung verboten!

Direkte Angebote u. A. 4524 erbeten an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Auffstrebender Verlag in süddeutscher Großstadt

sucht zum 1. Oktober 1913 oder später einen kaufmännisch leitenden Teilhaber mit 50- bis 100 000 M.

Angebote unter H 4372 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erste, hochrentable

Buch-, Kunsthandlung

auf grossem Platz Unterfrankens mit jährl. steigendem, nachweisbar grossem Umsatz u. sehr gutem Reingewinn, eig. Geschäftshaus mit grossem Laden u. Ausstellungsräumen in bester Lage, sucht nur zur Erweiterung des Betriebes u. Abstossung des Bankkredites stillen oder tätigen, katholischen

Teilhaber

mit sukzessiver Einlage von 30—50 000 M. bei vollständiger Sicherheit. Gef. ernsthafte Anfragen nur von Selbstreflektanten erbeten unter H 4525 an die Geschäftsstelle des B.-V.